

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 39 (1977)
Heft: 6

Buchbesprechung: Buchbesprechungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

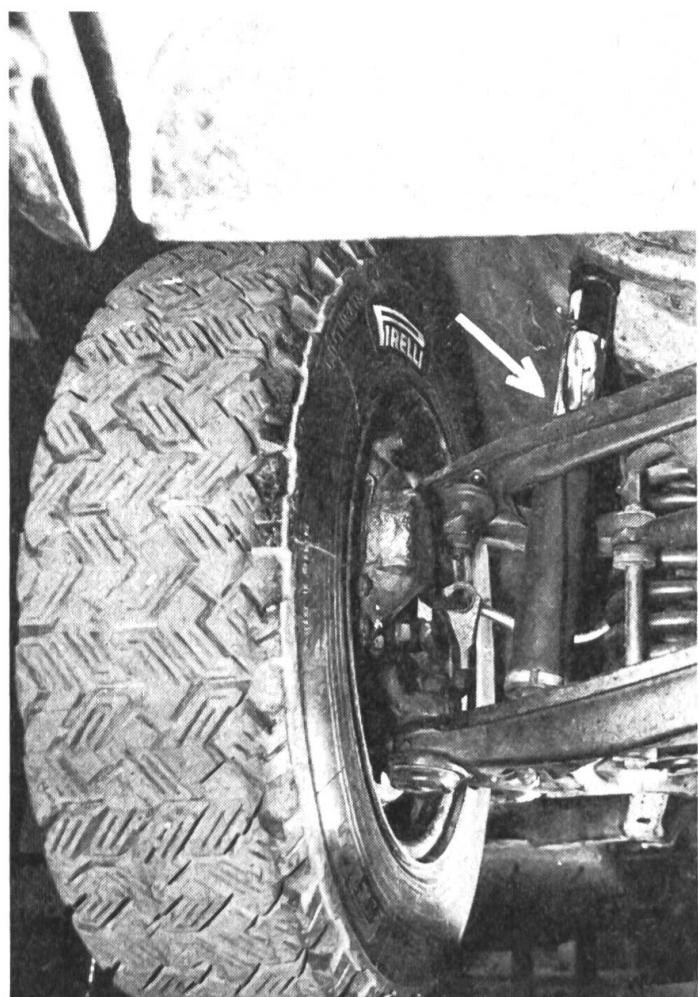
Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Seitenblick auf das Auto

Stossdämpfer überprüfen!

Wenn der Wagen das nächste Mal zur Inspektion in die Werkstatt geht, dann sollte man die Gelegenheit wahrnehmen, auch seine Stossdämpfer überprüfen zu lassen. Im Winter sind sie durch die schlechten Straßenverhältnisse mehr denn normal beansprucht worden. Die unsichtbar hinter dem Reifen arbeitenden Stossdämpfer werden beispielsweise beim Reifenwechsel «sichtbar», und sichtbar werden dabei auch verölte Dämpferhüllen sowie regelmässig wiederkehrende Reifenauswaschungen. Sie zeigen an, dass die Stossdämpfer nicht mehr funktionstüchtig sind und erneuert werden müssen.



Der weiße Pfeil zeigt auf eine verölte Dämpferhülle, ein typisches Alarmzeichen für einen nicht mehr funktionstüchtigen Stossdämpfer.

Buchbesprechungen



Dr. A. v. Braunschweig

Wildkrankheiten

146 Seiten, 29 Farb- und 5 Schwarzweiss-Fotos, Format 12 x 17,8 cm, laminiert, DM 14,80.

Es ist immer so – aktuelle Anlässe, z. Z. Tollwut, Schweinepest und Geflügelpest, dazu die gestiegenen Anforderungen an die Lebensmittelqualität, ziehen neue gesetzgeberische Massnahmen nach sich, die dann in die Praxis umzusetzen sind. Das erfordert ein gewisses Mass an Grundwissen. Und dieses Wissen wird ohne unverständliche Fachausdrücke und ganz auf die Praxis ausgerichtet in Dr. von Braunschweigs neuem Buch vermittelt.

Mit diesem Werk ist inzwischen der siebzehnte Titel aus der Buchreihe «Kleine Jagdbücherei» erschienen.

Landbuch-Verlag GmbH, Postfach 160, 3 Hannover 1

Arbeitssicherheit

Mehrere Milliarden Franken müssen Jahr für Jahr in der Schweiz aufgebracht werden, um die Folgen von Unfällen und Berufskrankheiten zu vergüten. Es ist heute erwiesen, dass sich viele Unfälle durch gezielte Massnahmen vermeiden lassen.

Um Unfälle und Berufskrankheiten wirksam bekämpfen zu können, ist es notwendig, die Schutzmassnahmen zu kennen. Diese sind in zahlreichen Publikationen, wie Vorschriften, Verordnungen, Richtlinien und dergleichen niedergelegt.

Die SUVA hat deshalb ein Verzeichnis der verfügbaren schweizerischen Veröffentlichungen heraus-

gegeben, die sich mit Fragen der Arbeitssicherheit befassen.

Die Informationen sind nach Stichwörtern und zum Teil auch nach Titeln geordnet und die Herausgeber bzw. die Bezugsquellen aufgeführt. Ferner ist der Broschüre das Verzeichnis schweizerischer Zeitschriften beigefügt, in denen über Arbeitssicherheit berichtet wird.

Das Verzeichnis ist in zwei Ausgaben erhältlich. Die vollständige Ausgabe (Bestell-Nr. 2042.d) ist unentbehrlich für das obere Kader, für Sicherheitsfachleute und Konstrukteure. Die Teilausgabe (Bestell-Nr. 2042/1.d) eignet sich für die Abgabe anlässlich von Schulungskursen, z. B. für das untere Kader.

Das Verzeichnis ist zur Zeit nur in deutscher Sprache erhältlich. Die Teilausgabe kann kostenlos bei der SUVA, Abteilung Unfallverhütung, Postfach, 6002 Luzern, bezogen werden. Für die vollständige Ausgabe wird ein Kostenbeitrag von Fr. 5.– erhoben.

SUVA

Buntes Allerlei

Güllegruben mit Folienboden haben sich bewährt

Zur Lagerung der Gülle empfahl Prof. Piotrowski kürzlich auf einer Fachtagung Güllegruben, deren Boden mit Folien ausgelegt ist. Solche Gruben würden nur $\frac{1}{3}$ der Investitionskosten gegenüber Betonsilos erfordern. Es muss aber für eine umweltfreundliche Geruchsminderung der Gülle gesorgt werden.

agrar-press

Keilriemen aus Gummigewebe sind empfindlich

Treibriemen aus Gummi-Gewebe sind gegen Fett, Öl, Kraftstoff und Chemikalien (wie Handelsdünger oder Pflanzenschutzmittel) empfindlich. Ersatzkeilriemen sollen sauber, feucht und kühl, in natürlicher Rundung liegend, aufbewahrt werden. agrar-press

Höhere Lebensdauer durch vielseitiges Grundfutter

Hochleistungskühe dürfen nicht einseitig mit Silagen gefüttert werden. Je mehr Grundfutter durch Kraft-

futter verdrängt wird, desto vielseitiger muss das restliche Grundfutter sein. Dadurch wird eine längere Lebensdauer und eine hohe Fruchtbarkeit auch bei Hochleistungskühen erzielt.

agrar-press

Lkw-Fahrer nur noch 8 Stunden am Steuer

Für die Fahrer von Lastkraftwagen und Kraftomnibusen will die EG-Kommission einheitliche europäische Vorschriften über die Arbeitsbedingungen im Strassenverkehr schaffen. Künftig wird nicht nur die Schichtzeit geregelt, sondern auch die übrigen Bestimmungen sollen harmonisiert werden, die zur Zeit noch zwischen den einzelnen Mitgliedstaaten deutlich voneinander abweichen.

So wird künftig eine Schichtzeit für jedes Mitglied des Fahrpersonals auf 12 Stunden täglich und 60 Stunden wöchentlich begrenzt. Die 450-km-Klausel (bisher darf ein Fahrer täglich nicht mehr als 450 km zurücklegen), soll teilweise aufgehoben werden. Die Begrenzung der Lenkzeit bei allen Fahrzeugen ist auf 8 Stunden täglich festgelegt, ausnahmsweise und dies nicht mehr als zweimal in der Woche auf 9 Stunden. Die Verordnung, die auch eine Ruhepause von 30 Minuten vorsieht, beruht auf dem Grundsatz einer Arbeitswoche von durchschnittlich 5 Schichtzeiten. Die wöchentliche Ruhezeit muss ununterbrochen 40 Stunden betragen, ein Jahresurlaub von 28 Tagen wurde ebenfalls in dem Verordnungsentwurf festgesetzt.

Brotroggen wird zur Mangelware

wenn den bundesdeutschen Landwirten keine höheren Preise für Roggen gezahlt werden. Noch kommen von den 1 Million t Roggen, die alljährlich im Bundesgebiet zu Roggen- und Mischbrot verarbeitet werden, rund 90% aus einheimischer Erzeugung. Diese Quelle droht zu versiegen, da der Roggenanbau infolge grosser Risiken, geringer Erlöse und fehlender Qualitätszuschläge nicht mehr so attraktiv ist. In den anderen EG-Ländern wird kaum Roggen angebaut. Nach Russland ist die Bundesrepublik das zweitgrösste Roggenanbaugebiet der Welt. Innerhalb von 20 Jahren hat sich die Roggenanbaufläche im Bundesgebiet auf knapp 700 000 ha halbiert. Dabei ist Roggenbrot bei dem Bundesbürger